V-3-082: Die Berliner Wälder in der Klimakrise

Antragsteller*innen Julia Schneider (KV Berlin-Pankow)

Von Zeile 82 bis 89:

~~Wir schlagen daher, ergänzend zum bisher in Berlin ausgewiesenen Prozessschutzwald, ein Moratorium des Holzeinschlags in diesen Mischwaldbeständen vor. Dieses Moratorium sollte befristet sein, um in diesem Zeitraum die natürliche Entwicklung der Berliner Wälder unter den schwierigeren klimatischen Bedingungen zu verfolgen und daraus praktische Schlüsse zu ziehen. Dabei muss die Entwicklung dieser Waldgebiete durch ein vom Land Berlin finanziertes kontinuierliches Monitoring verfolgt und ausgewertet werden. Ausgenommen vom Moratorium wären Baumfällungen, die der Verkehrssicherung dienen oder die aufgrund massiven Schädlingsbefalls unvermeidlich erscheinen.~~
Das Berliner Mischwaldprogramm bedarf einer Weiterentwicklung. Grundlagen wie Ziele der waldbaulichen Strategien sollten auf den Prüfstand gestellt werden. Konkrete Maßnahmen können nur als Ergebnis einer Diskussion mit Förster*innen Berlins und unter Einbeziehung der Umweltverbände erfolgen. Eine Verhängung von oben "per ordre de mufti" lehnen wir ab.

Begründung
Das geforderte Einschlagmoratorium ist politisch problematisch - nachdem Senatorin Schreiner diese Forderung Anfang April quasi wörtlich umgesetzt hat, über die Köpfe der Försterinnen und Förster hinweg. Das Mischwaldprogramm muss evaluiert und weiterentwickelt werden, aber nur zusammen mit den Menschen, die es seit Jahrzehnten umsetzen. Die Evaluation muss fortlaufend erfolgen. Es ist zudem fraglich, ob ein Einschlagmoratorium dem Wald nützt. Ferner müssen weiterhin Waldschulen und Waldspielplätze in Betrieb bleiben können, was mit den ursprünglich geforderten Einschlags-Beschränkungen nicht möglich wäre.

Unterstützer*innen
Mariya Shamaeva (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Silke Gebel (KV Berlin-Mitte), Peter Schaar (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf), Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Marei Zylka (KV Berlin-Reinickendorf), Daniela Billig (KV Berlin-Pankow), Andreas Otto (KV Berlin-Pankow), Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Stefan Taschner (KV Berlin-Lichtenberg), Nicolas Scharioth (KV Berlin-Pankow), Andrea Nakoinz (KV Berlin-Pankow), Sabine Hawlitzki (KV Berlin-

Pankow), Sebastian Wormsbächer (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Alexander Kaas Elias (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf), Nicolas Völcker Ortega (KV Berlin-Lichtenberg), Sophia van Vügt (KV Berlin-Neukölln), Theodor Urban Griffin (KV Berlin-Mitte)